

**Mittelstands-Union Schwabach spendet für „Gemeinsam statt Einsam“
500 € für den guten Zweck**

SCHWABACH, 24.12.24 – Bereits zum dritten Mal verkaufte die Mittelstands-Union Schwabach (MU) unter dem Motto „Warm ums Herz“ an den beiden Schwabacher Weihnachtsmarktwochenenden Tee und Likör. Der gesamte Gewinn von 500 € wurden am Heiligabend an Pfarrer Dr. Paul-Hermann Zellfelder und Hartmut Hetzelein für „Gemeinsam statt Einsam“ übergeben.

Bereits seit einigen Jahren lädt die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach St. Martin mit der Werbe- & Stadtgemeinschaft Schwabach, der Arbeiterwohlfahrt Mittelfranken Süd, dem Quartiersmanagement Schwabach, der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit der Diakonie und der röm.-kath. Pfarrei St. Sebald am 24. Dezember unter dem Motto „Gemeinsam statt Einsam“ bis zu 100 Teilnehmer ins Evangelische Haus ein, um zusammen den Heiligabend zu feiern. Niemand soll unfreiwillig allein den Heiligabend verbringen müssen, gleich ob Single oder Paar, ob jung oder alt, ob reich oder arm. Es gibt ein festliches Essen, ein Programm – u.A. trat in diesem Jahr das Schwabacher Goldengerla auf – sowie eine Kleinigkeit als Dreingabe.

„Was das Team um Gemeinsam statt Einsam seit Jahren auf die Beine stellt, ist einzigartig. Auch in diesem Jahr war es uns eine Herzensangelegenheit, dieses fantastische, organisations-übergreifende Projekt zu unterstützen. Der große Andrang zeigt, dass Veranstaltungen wie diese dringender gebraucht werden, denn je.“ so MU-Kreisvorsitzender Philipp Müller (29). *„Danken möchte ich auch dem Team, das den Marktstand ‚geschmissen‘ und die Spende damit erst möglich gemacht hat sowie insbesondere den vielen Menschen, die unabhängig ihrer persönlichen politischen Einstellung unsere Aktion und damit eben auch Gemeinsam statt Einsam unterstützt und fleißig eingekauft haben!“*.



v.l.n.r. – Joachim Löhr, Philipp Müller, Dr. Paul Zellfelder, Hartmut Hetzelein, Wolfgang Eberlein